

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk

Sitzungstermin: Donnerstag, 29.11.2012

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:00 Uhr

Ort, Raum: im Dorfgemeinschaftshaus Bäk

Anwesend

Mitglieder

Martin Fischer	Bürgermeister
Hans-Joachim Meiburg	1. stv. Bürgermeister
Rüdiger Ehmke	Gemeindevertreter
Hans-Joachim Höfler	Gemeindevertreter
Michael Rieck	Gemeindevertreter
Rudi Schlosser	Gemeindevertreter
Thomas Teut	Gemeindevertreter
Karsten Wagner	Gemeindevertreter
Thomas Wolff	Gemeindevertreter

Ferner anwesend

Ernst Wessels	Ing.-Büro PROKOM, zu TOP 6 bis 8
Karl-Heinz Esling	Ing.-Büro Esling, zu TOP 8
Matthias Feige	Kämmerer, Amt Lauenburgische Seen, zugleich als Protokollführer

Abwesend

Mitglieder

Susanne Zinke	2. stv. Bürgermeisterin
Reiner Rumohr	Gemeindevertreter

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk wurden unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen.

Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 04.10.2012
3. Einwohnerfragestunde
4. Erlass der II. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Bäk
5. Erlass der I. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Bäk
6. Erlass der Haushaltssatzung für 2013
7. Aufstellung des B-Planes Nr. 12 der Gemeinde Bäk im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB für das Gebiet der ehemaligen Gärtnerei östlich des Mühlenweges in der Gemeinde Bäk gelegen
hier: Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Bedenken und Anregungen sowie Stellungnahmen der beteiligten Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände
8. Aufstellung des B-Planes Nr. 12 der Gemeinde Bäk im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB für das Gebiet der ehemaligen Gärtnerei östlich des Mühlenweges in der Gemeinde Bäk gelegen
hier: Satzungsbeschluss
9. Aufstellung des B-Planes Nr. 12 der Gemeinde Bäk im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB für das Gebiet der ehemaligen Gärtnerei östlich des Mühlenweges in der Gemeinde Bäk gelegen
hier: Abschluss eines Erschließungsvertrages mit den Vorhabenträgern
10. Veranstaltungskalender
11. Beschaffung eines Geschwindigkeitsinformationssystems
12. Bericht des Bürgermeisters
13. Berichte der Ausschussvorsitzenden
14. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Herr Bürgermeister Fischer eröffnet die heutige Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

TOP 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 04.10.2012

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 04.10.2012 hat allen Mitgliedern der Gemeindevertretung form- und fristgerecht vorgelegen. Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zum Inhalt der Niederschrift werden nicht vorgetragen; somit entfällt eine Beschlussfassung.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Frau Siegel bittet darum, das Personal des Kindergartens darum zu bitten, bei Bestellungen auf die korrekte Lieferanschrift hinzuweisen. Oftmals werden Pakete und Briefe unter der Adresse Schulstraße 1, Anschrift der Frau Siegel, zugestellt.

**TOP 4 Erlass der II. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Bäk
Vorlage: 02-01/2012/057**

Sach- und Rechtslage gemäß Vorlage:

Die Gesetze zur Änderung der Kommunalverfassung veranlassen Anpassungen der Hauptsatzung der Gemeinde Bäk. Wesentliche Änderung ist, dass die in § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung genannten Ausschüsse ab sofort grundsätzlich öffentlich tagen. Die Regelungen über den Ausschluss der Öffentlichkeit gelten zukünftig auch für Sitzungen der Ausschüsse. Aus diesem Grund kann § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung ersatzlos gestrichen werden. In diesem Zusammenhang wurde die Bezeichnung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales umbenannt und das Aufgabengebiet korrigiert.

Die Regelungen der Einwohnerversammlung wurden ebenfalls den Änderungen der Kommunalverfassung angepasst.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die als Anlage beigefügte II. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Bäk zu erlassen. Das Amt Lauenburgische Seen wird gebeten, die Genehmigung bei der Kommunalaufsicht des Kreises Herzogtum Lauenburg einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	9
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**TOP 5 Erlass der I. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Bäk
Vorlage: 02-01/2012/058**

Sach- und Rechtslage gemäß Vorlage:

Die Entschädigungssatzung der Gemeinde Bäk hat in § 1 Abs. 1 bisher eine Aufwandsentschädigung für den Bürgermeister in Höhe von 70 vom Hundert der Landesverordnung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern geregelt.

In Gemeinden zwischen 800 und 1.000 Einwohnern beläuft sich der Höchstsatz für die Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Bürgermeister auf 649,- €. Aus diesem Grund belief sich die Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters bisher auf 454,30 € und würde auf 649,- € erhöht werden.

Die in § 1 Abs. 2 der Entschädigungssatzung geregelten Pauschalen für das Dienstzimmer sowie die Telefonkosten wurden durch Beschluss der Gemeindevertretung Bäk mit jeweils 300,- € pro Jahr festgesetzt. Diese Pauschalen sollten mit der Erhöhung der Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters ab 01.01.2013 gestrichen werden. Um diese Pauschalen ggf. zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu gewähren, sollte diese Regelung in der Entschädigungssatzung bestehen bleiben. Damit würden weitere Nachtragssatzungen zur Entschädigungssatzung vermieden werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

1. Die als Anlage beigefügte I. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Bäk wird erlassen.
2. Es wird dem Bürgermeister ab 01.01.2013 keine Pauschale für das Dienstzimmer sowie für die Telefonkosten gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	9
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 6 Erlass der Haushaltssatzung für 2013

Herr Bürgermeister Fischer und Herr Feige erläutern den vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 zu erlassen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	9
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 7 Aufstellung des B-Planes Nr. 12 der Gemeinde Bäk im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB für das Gebiet der ehemaligen Gärtnerei östlich des Mühlenweges in der Gemeinde Bäk gelegen hier: Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Bedenken und Anregungen sowie Stellungnahmen der beteiligten Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände Vorlage: 02-01/2012/054

Sach- und Rechtslage gemäß Vorlage:

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 12 der Gemeinde Bäk nebst Begründung und Baugrundgutachten hat in der Zeit vom 08.10.2012 bis 09.11.2012 in der Amtsverwaltung Lauburgische Seen öffentlich ausgelegen. Gleichzeitig wurde die Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände durchgeführt. Das Planungsbüro PROKOM, Lübeck, hat nunmehr die Abwägungsvorschläge über die Stellungnahmen der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände erarbeitet. Anregungen und Bedenken privater Personen wurden nicht vorgetragen. Zur Sachverhaltsdarstellung wird auf die anliegende Abwägungstabelle des Planungsbüros PROKOM verwiesen.

Die Abstimmung über die Abwägungen kann, sofern keine Einzelabstimmung beantragt wird, en Bloc erfolgen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 12 nebst Begründung und Baugrundgutachten der Gemeinde Bäk für das Gebiet der ehemaligen Gärtnerei östlich des Mühlenweges in der Gemeinde Bäk gelegen, vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände werden, wie in der als Anlage beigefügten Abwägungstabelle aufgeführt, berücksichtigt, teilweise berücksichtigt bzw. nicht berücksichtigt. Die als Anlage beigefügte Abwägungstabelle wird Bestandteil dieses Beschlusses.

Der Amtsvorsteher wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben sowie die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Naturschutzverbände, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	9
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren kein Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 8 Aufstellung des B-Planes Nr. 12 der Gemeinde Bäk im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB für das Gebiet der ehemaligen Gärtnerei östlich des Mühlenweges in der Gemeinde Bäk gelegen
hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: 02-01/2012/055**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss

1. Aufgrund § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 12 der Gemeinde Bäk für das Gebiet der ehemaligen Gärtnerei östlich des Mühlenweges in der Gemeinde Bäk gelegen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
2. Die Begründung wird gebilligt.
3. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

4. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zu berichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	9
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**TOP 9 Aufstellung des B-Planes Nr. 12 der Gemeinde Bäk im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB für das Gebiet der ehemaligen Gärtnerei östlich des Mühlenweges in der Gemeinde Bäk gelegen
hier: Abschluss eines Erschließungsvertrages mit den Vorhabenträgern
Vorlage: 02-01/2012/056**

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen Erschließungsvertrag mit den Vorhaben-trägern abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	9
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund es § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10 Veranstaltungskalender

Allen Mitgliedern der Gemeindevertretung liegt ein Entwurf des erarbeiteten Veranstaltungskalenders 2013 vor. Die Veranstaltung „Gemeindefest Domkirche“ (im Kalender 11. Aug. 2013) wird aus dem vorgelegten Entwurf gestrichen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Veranstaltungskalender 2013 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	9
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 11 Beschaffung eines Geschwindigkeitsinformationssystems

Im Haushaltsplan 2012 sind für die Beschaffung eines Geschwindigkeitsinformationssystems 2.100 € veranschlagt. Der Gemeinde liegt nunmehr ein Kostenangebot für die Beschaffung eines Geschwindigkeitsinformationssystems über brutto 2.100 € vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, ein Geschwindigkeitsinformationssystem für 2.100 € brutto zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	9
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 12 Bericht des Bürgermeisters

- 12.1** Die Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg hat ihr Sortiment an Geschirr und Gläsern erneuert. Die Gemeinde Bäk hat für 70 bis 80 Personen das aussortierte Geschirr von der Kreissparkasse für das Dorfgemeinschaftshaus erhalten. Herr Bürgermeister Fischer hat dem Vorstand der Kreissparkasse für die Überlassung des Geschirrs und der Gläser schriftlich gedankt.
- 12.2** Der Einbruchschaden an der Badestelle wurde durch die Aachener und Münchener Versicherung fast komplett übernommen.
- 12.3** Es ist davon auszugehen, dass auf die Ämter und Städte im Kreisgebiet wieder vermehrt die Aufgabe der Unterbringung von Asylanten zukommen wird.
- 12.4** Herr Bürgermeister Fischer informiert über die erteilte Erlaubnis zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen im Erlaubnisfeld Schwarzenbek.
- 12.5** Es wird derzeit rechtlich überprüft, ob die AWSH eine Monopolstellung zur Aufstellung von Altkleidercontainern im Kreisgebiet hat.
- 12.6** Die Vertragsangelegenheit Mechower Grenzgraben mit dem Zweckverband Schaalsee-Landschaft wurde zwischenzeitlich abgewickelt.
- 12.7** Die Gemeinde hat ihr Interesse zum Ankauf einer Teilfläche am Mühlenweg in einer Größe von ca. 200 m² für die Erstellung eines Wendeplatzes bei der Kirche (Christophorus Haus) angemeldet.
- 12.8** Für das Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Bäk-Mechow-Römnitz wurde ein eigenständiges Flurstück vermessen.
- 12.9** Herr Bürgermeister Fischer, Herr Hamann und Herr Hadulla vom Naturpark Lauenburgische Seen haben an der Eröffnungsveranstaltung „Grenzwege Schlagsdorf“ teilgenommen. Weitere Vertreter von Kreiseinrichtungen haben nicht an dieser Veranstaltung teilgenommen.

TOP 13 Berichte der Ausschussvorsitzenden

13.1 Bau- und Wegeausschuss

Die Schranke am Neuhofer Weg wurde inzwischen aufgestellt. In der nächsten Sitzung wird

der Bau- und Wegeausschuss sich mit dem Kompostplatz befassen.

13.2 Jugend-, Sport- und Kulturausschuss

Herr Arne Schulz wurde als neues Mitglied im Ausschuss verpflichtet. Der Ausschuss hat sich mit dem Kinder- und Dorffest 2013 und dem Veranstaltungskalender 2013 befasst. Darüber hinaus wurde auf das durchgeführte Oktoberfest 2012 zurückgeblickt.

TOP 14 Verschiedenes

- 14.1** Aus verkehrssicherheitstechnischen Gründen für die Straße „Ohst'en Barg“ soll ein 50 km/h-Schild in der Ratzeburger Straße versetzt werden. Herr Bürgermeister Fischer wird in dieser Angelegenheit mit der Kreisverkehrsaufsicht, Frau Stamer, Rücksprache halten.
- 14.2** Herr Rieck weist darauf hin, dass er auch weiter auf Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes von seinem Recht Gebrauch machen wird, direkt Informationen bei Behörden für die gemeindliche Arbeit einzuholen.
- 14.3** Herr Bürgermeister Fischer dankt für das in 2012 eingebrachte ehrenamtliche Engagement, wünscht ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2013.

Herr Bürgermeister Fischer schließt um 22:00 Uhr die heutige Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeister

Protokollführer